

B+W Filter Flächenfilter

Fotografie auf
höchstem Niveau.



B+W Flächenfilter

Flexible Lösung: Beliebt bei Landschaftsfotografen.

Wer statt einfacher Bilder eindrucksvolle Fotos machen will, braucht neben Erfahrung und einer hochwertigen Fotoausrüstung auch die dazu passenden hochwertigen Fotofilter. Denn gerade optische Filter sind für die moderne kreative Fotografie unentbehrliche Werkzeuge. B+W-Flächenfilter überzeugen durch ihre bestechende Qualität und werden daher häufig von Profis und von Fotografen mit hohen Ansprüchen eingesetzt.

B+W-Flächenfilter sind geeignet für alle gängigen Haltesysteme mit Filterkanälen von 100 mm Breite und 2 mm Dicke. Zusätzlich zum eigenen Filterhalter-System sind die Flächenfilter von B+W kompatibel zu Haltern von Lee, Cokin, H+Y, Nisi, Rollei, Zomei, Lensinghouse, Formatt Hitech, Singh Ray, Haida und vielen anderen.

Die wichtigsten Eigenschaften:

- Fein geschliffenes und poliertes Spezialglas für höchste Bildqualität
- Formstabiles Glas, das sich nicht verziehen kann
- Innovative Vergütungskombination mit homogenem Filtereffekt und hoher Farbtreue
- Hochwertiges MRC-Vergütungssystem für eine reflexarme Oberfläche
- Nano-Oberfläche als Glasschutz für einfache und schnelle Reinigung



Aufnahme kombiniert mit B+W Graufverlaufsfilter 702 und B+W Graufilter 810 ND 3.0

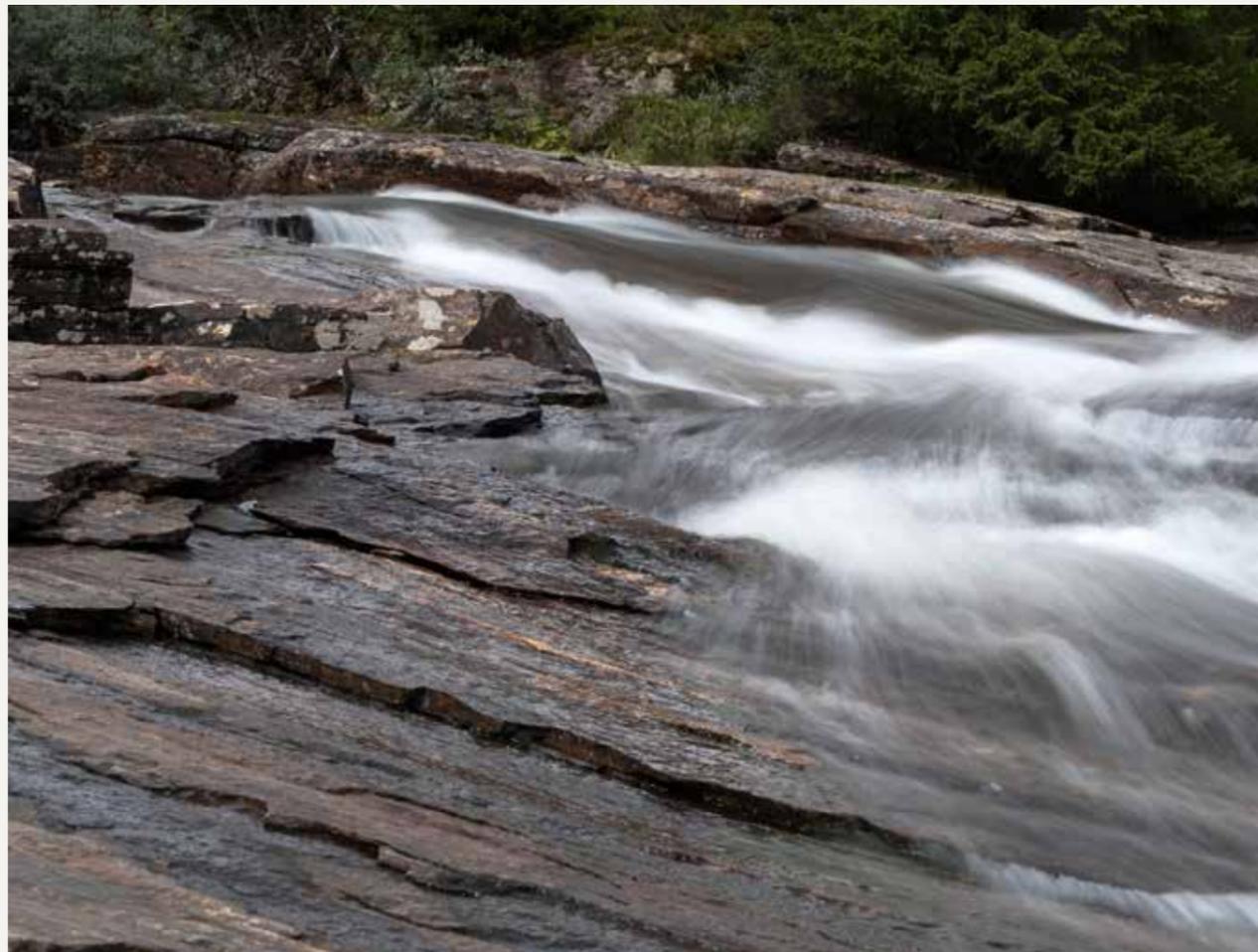
B+W Graufilter

Mehr Kreativität in der Landschaftsfotografie

Graufilter oder Neutraldichtefilter (auch ND-Filter genannt) reduzieren das einfallende Licht gleichmäßig und ermöglichen längere Verschlusszeiten für beeindruckende Effekte. Faszinierende Wischeffekte bei bewegten Motivteilen sind das Markenzeichen von Graufiltern. Ein Wasserfall wird damit nicht „eingefroren“, sondern als „Fließbewegung“ dargestellt, die Wolken am Himmel werden stimmungsvoll vermischt. Bei sehr langen Belichtungszeiten von etlichen Sekunden werden Menschen, die durch das Bild laufen, verwischt oder gar nicht mehr dargestellt. Mit diesem Trick kann man ganze Menschenansammlungen von öffentlichen Plätzen aus dem Bild nahezu unsichtbar machen und zwar während der Aufnahme, ganz ohne aufwändige Nachbearbeitung.

Anwendungsbeispiele:

- Fließeffekte bei bewegtem Wasser
- Wischeffekte: verwischter Wolkenhimmel, durchgezogene Lichtspuren
- „Menschenleere“ Plätze durch extreme Langzeitbelichtung
- Verknappung der Schärfentiefe
- Verlaufsfilter zum Kontrastausgleich zwischen Himmel und Landschaft
- Kombinierbar mit weiteren Filtern zur Erhöhung der Effekte



Aufnahme mit B+W Graufilter 810 ND 3.0

B+W Graufilter 802, 803, 806 und 810

Als Basis für die ND-Flächenfilter kommt exzellent feingeschliffenes und poliertes Spezialglas zum Einsatz. Das garantiert die notwendige optische Qualität, die das Bildergebnis eines hochwertigen Objektivs nicht negativ beeinträchtigt.

Der ND-Filtereffekt wird durch das Vergüten der Glasoberflächen erreicht. Dabei ist Homogenität wichtig, weil nur dann die Lichtdämpfung über den gesamten sichtbaren Bereich gleichmäßig verläuft und optimal farbneutrale Bildresultate liefert. Bei dieser Fertigungstechnologie garantiert eine Beschichtungskombination optimale Filtergläser und sorgt neben der Filterwirkung mit einem Antireflex-System (7 Schichten pro Filterseite) für eine Reduzierung störender Reflexe.

Abschließend wird eine Nanoversiegelung mit schmutz- und wasserabweisenden Eigenschaften aufgebracht. Diese Schicht hat kratzfesten Eigenschaften und schützt die Flächenfilter rundum. Zudem ermöglicht sie ein einfaches Reinigen und Pflegen der Filterscheibe. Ein großer Vorteil der innovativen ND-Vergütungstechnologie im Vergleich zu geschmolzenen ND-Filtern ist die wesentlich höhere Farbtreue. Das Vergütungsmaterial kann soweit gegensteuern, dass der physikalisch bedingte Überhang an Rotanteilen nahezu ausgeglichen wird.

Dank optimierter Farbwiedergabe über das sichtbare Lichtspektrum gestaltet sich die nachträgliche Bildbearbeitung für den Fotografen einfacher und zeitsparender.

Info

Die Wirkung zweier Graufilter ergibt sich aus der Addition der Dichtewerte. So haben beispielsweise die B+W-Graufilter 802 (ND 0,6; +2 Blenden) und 803 (ND 0,9; +3 Blenden) kombiniert eine Dichte von ND 1,5 und entsprechen damit der Wirkung von +5 Blenden.

Praxistipps:

- Fließeffekte gelingen ab einer Verschlusszeit von $\frac{1}{4}$ s
- Je länger die Belichtungszeit, desto stärker der Effekt (ND 806/810)
- Experimentieren Sie mit unterschiedlichen Belichtungszeiten
- Arbeiten Sie mit manueller Belichtungseinstellung
- Verwenden Sie niedrige ISO-Empfindlichkeiten und eine kleine Blendenöffnung
- Der Einsatz eines stabilen Stativs ist unverzichtbar



802 Graufilter
ND 0.6
MRC nano



803 Graufilter
ND 0.9
MRC nano



806 Graufilter
ND 1.8
MRC nano



810 Graufilter
ND 3.0
MRC nano



B+W Graufilter 701 und 702

Ausgleich zwischen Licht und Schatten

Grauverlaufsfilter ermöglichen einen Lichtausgleich („Light Balance“) bei zu hohen Kontrasten zwischen Himmel und Landschaft. Wolken erhalten damit Zeichnung, das Himmelsblau gewinnt an Tiefe. Die Flächenfilter sind bis zur Hälfte neutral grau verlaufend getönt, mit einem weichen Übergang. Sie können im Filterhalter verschoben und verdreht werden, um den Verlauf individuell an den Horizont anzupassen.

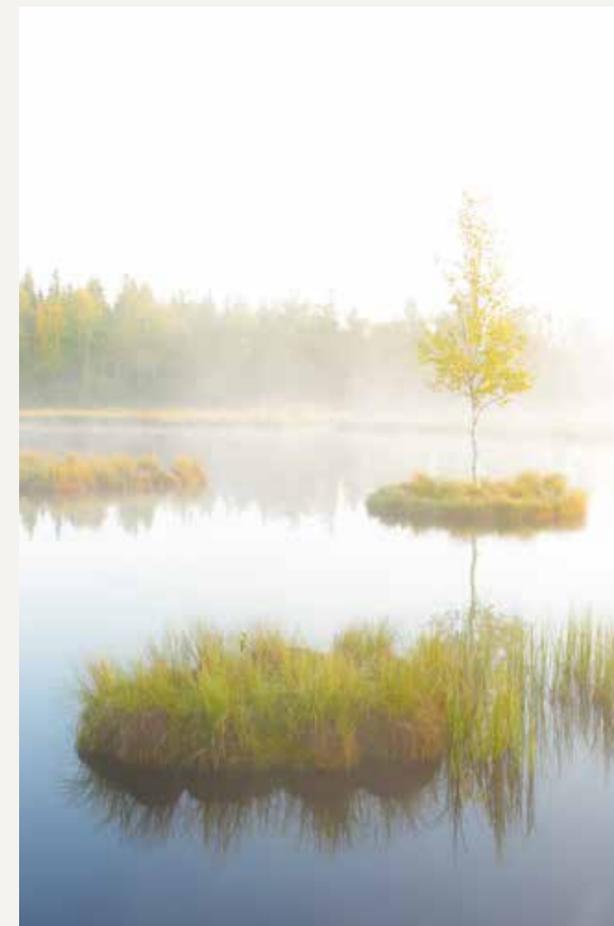


B+W 701 MRC, 50 %

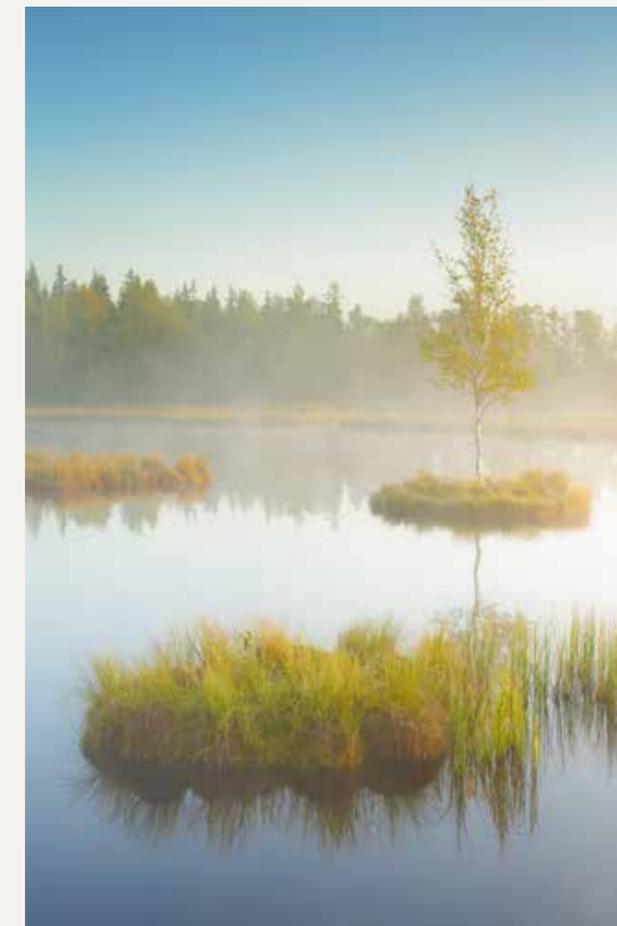


B+W 702 MRC, 25 %

Grauverlaufsfilter MRC als Flächenfilter 100 x 150 x 2 mm



Aufnahme ohne Filter



Aufnahme mit B+W Graufilter 702